

Norddeutscher Rundfunk | Justitiariat | 20140 Hamburg

Vorab per Fax: 089 / 39 19 58

Rechtsanwälte
von Sprenger von Lavergne
Herrn Rechtsanwalt
Hubertus von Sprenger
Ohmstraße 1
80802 München

Eingegangen

07. MAI 2014

RA v. Sprenger
RA v. Lavergne

Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Durchwahl	Fax	E-Mail ...@ndr.de
84/14 S09	Si/Ga	2234	3745	k.siekmann

Datum
6. Mai 2014

**tagesschau.de vom 16. April 2014 – „Für den Frieden, gegen die Fed“
Andreas Popp ./ NDR – Gegendarstellung
Ihr Anspruchsschreiben vom 2. Mai 2014**

Sehr geehrter Herr von Sprenger,

hiermit bestätigen wir Ihnen den Eingang Ihres oben genannten Gegendarstellungsverlangens - im Original - am gestrigen Tage.

Nach Prüfung erklärt der Norddeutsche Rundfunk sich bereit, ohne Präjudiz für die Sach- und Rechtslage, die von Ihrem Mandanten geforderte Gegendarstellung nach § 56 Rundfunkstaatsvertrag zu veröffentlichen.

Mit freundlichen Grüßen

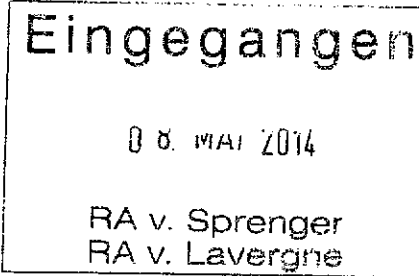

Klaus Siekmann


Horst Brendel

Norddeutscher Rundfunk | Justitiariat | 20140 Hamburg

Vorab per Fax: 089 / 39 19 58

Rechtsanwälte
von Sprenger von Lavergne
Herrn Rechtsanwalt
Hubertus von Sprenger
Ohmstraße 1
80802 München



Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Durchwahl	Fax	E-Mail ...@ndr.de	Datum
84/14 S09	Si/Ga	2234	3745	k.siekmann	6. Mai 2014

tagesschau.de vom 16. April 2014 – „Für den Frieden, gegen die Fed“
Andreas Popp ./ NDR – Unterlassung (Text)
Ihr Anspruchsschreiben vom 30. April 2014

Sehr geehrter Herr von Sprenger,

hiermit kommen wir vereinbarungsgemäß auf diese Angelegenheit zurück und können Ihnen nach inzwischen erfolgter Prüfung Folgendes mitteilen:

Der Norddeutsche Rundfunk erklärt sich bereit, ohne Präjudiz für die Sach- und Rechtslage, bei Meidung einer für jeden Fall der Zuwiderhandlung von Ihrem Mandanten festzusetzenden und im Streitfall vom zuständigen Gericht zu überprüfenden Vertragsstrafe, es zu unterlassen, erneut zu behaupten/zu verbreiten: Ihr Mandant fordere eine „Kommissarische Reichsregierung“ für Deutschland, wie dies bei dem tagesschau.de-Artikel vom 16. April 2014 „Für den Frieden, gegen die Fed“ geschehen ist.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Siekmann

Horst Brendel